

Geprüfte/r Industriemeister/in, Fachrichtung Medizintechnik (IHK) inkl. AEVO

Bereite Dich auf die IHK-Prüfung Geprüfte/r Industriemeister/in Fachrichtung Medizintechnik vor. Du erwirbst Fach-, Führungs- und Ausbilderkompetenzen für die medizintechnische Fertigung.

Zielgruppe

- Werkzeugmechaniker/in mit Einsatzgebiet Instrumententechnik
- Chirurgiemechaniker/in
- Fachkräfte aus anerkannten Ausbildungsberufen mit entsprechender Berufspraxis
- nn • Berufserfahrene Fachkräfte aus der Medizintechnik mit dem Ziel, Fach- und Führungsaufgaben zu übernehmen

Inhalt

Geprüfte Industriemeister/innen stellen als berufserfahrene technische Führungskräfte eine wichtige Säule im modernen medizintechnischen Fertigungsbetrieb dar. Mit erweiterten und vertieften Kenntnissen der besonderen Fertigungsprozesse chirurgischer Instrumente, der betrieblichen Organisation, betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge sowie der Personalführung übernimmst Du verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben.

Durch eine Kooperation der Kreishandwerkerschaft Tuttlingen und der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen GmbH wird dieser Kombi-Kurs bundesweit einmalig angeboten.

Das lernst Du:

- Berufs- und arbeitspädagogischer Teil (AEVO): Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen, Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung mitwirken, Ausbildung durchführen und abschließen
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (Teil A): Rechtsbewusstes Handeln
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (Teil A): Betriebswirtschaftliches Handeln
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (Teil A): Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (Teil A): Zusammenarbeit im Betrieb
- Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen (Teil A): Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten
- Handlungsbereich Technik: Betriebstechnik, Fertigungstechnik, Montagetechnik
- Handlungsbereich Organisation: Betriebliches Kostenwesen, Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- Handlungsbereich Führung und Personal: Personalführung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement



Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 15.00 Uhr
Sa.: 7.15 – 10.15 Uhr



BBT – Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen GmbH

Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/9290-0



info@bbt-tut.de



www.bbt-tut.de

**AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG
QUALIFIZIERUNG**

Der Lehrgang bereitet Dich auf Fach- und Führungsaufgaben in der Medizintechnik vor und vermittelt die hierfür erforderlichen technischen, organisatorischen, betriebswirtschaftlichen und personalbezogenen Kompetenzen.

Abschluss

- IHK-Prüfung: Geprüfte/r Industriemeister/in, Fachrichtung Medizintechnik (IHK)
- nn• Meisterbrief mit Befähigungsnachweis nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO)

Termine

19.05.2027 - 19.05.2029 : Teilzeit
Mo,Mi: 18:00-21:15 Uhr
Sa: 08:00-14:30 Uhr

Dauer

1050 UE (à 45 Minuten)

Voraussetzung

Zur Teilnahme bzw. Zulassung gelten folgende Voraussetzungen:

- Zur Prüfung im Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung als Werkzeugmechaniker/in, Einsatzgebiet Instrumententechnik, oder Chirurgiemechaniker/in
- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
- Eine mindestens vierjährige Berufspraxis
- Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
- Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ und Nachweis der AEVO-Prüfung
- Zusätzlich zu den genannten Voraussetzungen ein weiteres Jahr Berufspraxis
- Die Berufspraxis soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Industriemeisters haben.
- Abweichend von den genannten Voraussetzungen kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Zeugnisse oder auf andere Weise glaubhaft macht, entsprechende berufspraktische Qualifikationen erworben zu haben.

Hinweis

- Anmeldegebühr: 100,00 EUR
- Prüfungsgebühr Industriemeister: IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg
- nn• Prüfungsgebühr AEVO: Handwerkskammer Konstanz
- DIHK-Skripte: ca. 300,00 EUR
- Eigene Lernmittel: ca. 200,00 EUR

Arbeitsmaterial

- DIHK-Skripte (ca. 300,00 EUR)
- Eigene Lernmittel (ca. 200,00 EUR)

Weitere Infos

- Bei einer Anmeldung nach Abschluss des Industriemeisters an der BBT wird für den nächstmöglichen Starttermin „Geprüfter Technischer Betriebswirt (IHK)“ ein Preisnachlass auf die Lehrgangskosten gewährt.

Zusatzinfo

- Zur Vorbereitung auf den Industriemeister-Lehrgang wird der berufsbegleitende Warm-up-Lehrgang (Mathe & Physik), Teilzeit, empfohlen.n
- Solltest Du bereits den Meistertitel Industriemeister Medizintechnik (IHK) besitzen, kannst Du mit dem Abschluss des Modul D (Handwerksmeister/in Teil I) zusätzlich den Titel Handwerksmeister Chirurgiemechanik (HWK) erlangen.

Gebühren

6.260,00 € ►förderfähig



Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 15.00 Uhr
Sa.: 7.15 – 10.15 Uhr



BBT – Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen GmbH

Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/9290-0



info@bbt-tut.de



www.bbt-tut.de

**AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG
QUALIFIZIERUNG**

Förderung

Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz/Aufstiegs-BAföG:
Die Förderung besteht aus Zuschüssen, die nicht zurückgezahlt werden müssen, kombiniert mit zinsgünstigen Darlehen. Die Zuschussanteile variieren je nach Fördergegenstand (Maßnahmenkosten, Unterhaltsbedarf etc.).

Förderfähige Personen sind Personen, die eine Aufstiegsfortbildung mit anerkanntem Abschluss anstreben, z. B. Meisterausbildung, Techniker-Ausbildung oder Fachwirte.

Informieren Sie sich bei Ihrem zuständigen Landratsamt oder online unter www.aufstiegs-bafoeg.de.



Förderung

Bildungszeit:

Die Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen GmbH ist eine anerkannte Bildungseinrichtung im Sinne des Bildungszeitgesetzes (BzG BW).

Mit dem Bildungszeitgesetz (BzG BW) haben Beschäftigte in Baden-Württemberg einen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen pro Jahr freistellen zu lassen. Die Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes.

Bildungszeit gibt es für Maßnahmen der beruflichen oder politischen Weiterbildung, die ein- oder mehrtägig sind und deren Unterrichtszeit pro Tag mind. sechs Zeitstunden beträgt.

Zuständig für alle Fragen ist landesweit das Regierungspräsidium Karlsruhe.

Ansprechpartner Tina Blessing | +497461/9290-24 | Blessing@bbt-tut.de



Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 15.00 Uhr
Sa.: 7.15 – 10.15 Uhr



BBT – Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen GmbH

Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/9290-0



info@bbt-tut.de



www.bbt-tut.de

**AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG
QUALIFIZIERUNG**